

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 82 (2007)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Standpunkt:	Das Urteil von Yverdon	5
Schweiz:	Für 8,89 Millionen Franken Sicherheit	6
	Schmid bei der Infanteriebrigade 7	7
	Nationalrat verwirft Fluglärm-Initiative	8
	Gegen eine Zwei-Klassen-Armee	9
	Sicherheit als Verbundaufgabe	12
	Welche Zukunft hat die Polizei?	14
	Wer macht was?	16
	Einer für alle, alle für einen	17
	Im Einsatz für das WEF	18
	Vom Büro «Ha» zum Projekt 26	24
Ausland:	Leichte Infanterie im Kampf gegen den Terror	28
	Islamismus – der neue Faschismus	32
Geschichte:	Vor 25 Jahren: Der Falklandkrieg	34
	Tod oder Weiterleben?	38
Rüstung + Technik:	581 Millionen für die Rüstung	40
Info + Service:		43



14

Die Zukunft der Polizei



27

Tornados nach Afghanistan

Titelbild: Amerikanischer Soldat in Afghanistan.

SCHWEIZER SOLDAT

82. Jahrgang
Ausgabe 4 · 2007
ISSN 1424-3482

Erscheint Anfang Monat
Jahresabonnement (inkl. 2,4 % MWST):
Schweiz Fr. 50.–, Ausland Fr. 80.–
<http://www.schweizer-soldat.ch>

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft
«Schweizer Soldat», Biel
Präsident: Robert Nussbaumer, 6002 Luzern

Schweizer Soldat
Chefredaktor: Oberst Peter Forster
Weinbergstrasse 11, 8268 Salenstein
Telefon 071 663 26 44
E-Mail: chefredaktor@schweizer-soldat.ch

Sportredaktor: Hptm Anton Aebi
Badhausstrasse 42, 3065 Bolligen
Telefon 031 921 56 36
E-Mail: lotto.aebi@bluewin.ch

SUOV-Redaktor: Fachof Andreas Hess
Postfach 713, 8708 Männedorf
Telefon 044 920 50 97
E-Mail: a.hess@schweizer-soldat.ch

Rubrikredaktor Rüstung + Technik:
Oberstlt Peter Jenni, Kräyigenweg 88
3074 Muri b. Bern
E-Mail: peter.jenni@gmx.ch
Telefon 031 954 14 21, Fax 031 954 14 22

Rubrikredaktor Heer:
Hptm Patrick Nyfeler, Bahnhofstrasse 30a
3292 Busswil
E-Mail: panyfeler@bluewin.ch
Telefon 079 246 07 65

Abonnemente: Schweizer Soldat
Fürstenlandstrasse 122, Postfach 2362
9001 St. Gallen
Tel. 071 272 71 96, Fax 071 272 73 84
E-Mail: abo-service@schweizer-soldat.ch

Anzeigendisposition: Heidi Kern
Tel. direkt 071 272 72 04, Fax 071 272 75 29
E-Mail: h.kern@tagblattmedien.ch

Anzeigenleiter: Anton Thoma
Tel. direkt 071 272 72 95, Fax 071 272 74 70
E-Mail: a.thoma@tagblattmedien.ch

Satz, Druck und Versand: Druckerei Flawil AG
Burgauerstrasse 50, 9230 Flawil
Tel. 071 394 96 96, Fax 071 393 55 12
E-Mail: christina.schultze@dfag.ch

Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit
Quellenangabe gestattet.

Wir sollten nicht die Armee erhalten, an die wir uns gewöhnt haben, sondern die Armee schaffen, die wir brauchen.

Charles de Gaulle, 1934

Wo der Staat zerfällt, entsteht nicht Freiheit; es entstehen Anarchie und Gewalt.

Samuel Schmid

Es ist erfreulich, dass wir Milizler es doch noch geschafft haben, dass sich unsere Politiker wieder um die Sicherheitspolitik kümmern. Leider sind unsere Volksvertreter aber immer noch nicht bereit, klar und deutlich zu sagen: Wenn wir jetzt bei der Armee noch mehr sparen, dann bedeutet das, auf Sicherheit zu verzichten.

Walter Zlauwinen, Präsident KUOV Zürich und Schaffhausen

Man kann nicht essen, ohne zu bezahlen.

Milton Friedman, amerikanischer Ökonom

Wenn man unsere Familienministerin reden hört, gewinnt man den Eindruck, dass der Bundesadler demnächst durch den Storch ersetzt werden soll.

Guido Westerwelle, deutscher FDP-Chef

Gestern war der Teufel hier. Es riecht heute noch nach Schwefel. Hier sprach der Präsident der Vereinigten Staaten.

Hugo Chavez, Präsident von Venezuela, über seinen Vordredner George W. Bush in der UNO